

Projekt zum Umweltmanagement

## P USch Nachhaltigkeit 01: Klimaschutz

### Aktivitäten und Aufgaben im Spiegel der Klimaschutzvereinbarung (KSV) - Was bedeutet das für SDU!

1. Was machen wir bereits,
2. Welche Impulse und Ideen haben wir,
3. Welche Ansätze enthält die KSV für Neuerungen und Verbesserungen

Die Klimaschutzvereinbarung (KSV) zwischen der TU Berlin und dem Berliner Senat ist ein Fahrplan für Nachhaltigkeit. Auch wir von SDU wollen weiter aktiv mit unseren Funktionen und unserer Verantwortung daran mitwirken. So umfasst die KSV Maßnahmen und Aktivitäten zur Zielerreichung, die direkte und indirekte Leistungen der Beratung und Unterstützung der Stabsstelle SDU betreffen. Wie kann die KSV der TU Berlin (die diese Vereinbarung geschlossen hat) auf die konkreten Aufgaben der Stabsstelle SDU heruntergebrochen werden?

Klimaschutz ist ein Aspekt der Nachhaltigkeit, zu der jeder Bereich der TU Berlin aufgefordert ist, dezentrale Ziele zu entwickeln. Daher wollen wir mit einer Selbsterklärung zur Nachhaltigkeit gezielt auch eine Aussage zum Klimaschutz und unserem Beitrag zur KSV abgeben. Wie das effizient und sichtbar verbessert werden könnte, zum Beispiel mittels der Initiative der „Karte von Morgen“, soll aufgezeigt werden.

#### Hintergrund

Untersetzung der Klimaschutzvereinbarung ist eine neue Aufgabe, die sich auch an die Stabsstelle SDU richtet. Was gehört zu unserem Beitrag der Mitwirkung am Prozess der Umsetzung der Klimaschutzvereinbarung? Wie können wir als SDU unser Profil dazu entwickeln? Welche Art der Mitwirkung im Netzwerk der Akteur\*innen, Stakeholder und Multiplikatoren zur KSV hat Bedeutung für die bisherige Beratung und Unterstützung von SDU. Welche Möglichkeiten zur Umsetzung und Sichtbarkeit von SDU als Unterstützerin und Förderer der KSV beispielsweise über die Beteiligung am „Stadtplan für ein klimafittes Leben“ (bundesweites Projekt).

#### Thema

- Kenntnis der Klimaschutzvereinbarung (KSV) und der Stabsstelle Sicherheitstechnische Dienste und Umweltschutz (SDU)
- Kommunikation zu Lösungen der Maßnahmengruppen zur KSV
- Identifikation von Maßnahmen und Aktivitäten aus der KSV, die einen Bezug zur SDU enthalten
- Darstellung von Aufgaben und Funktionen von SDU, die in der KSV eine wichtige Rolle spielen.
- Vorschläge für das AUMS zu den Verbesserungen der nachhaltigen Entwicklung gemäß KSV.
- Förderung der Umsetzung der KSV.
- Beitrag zur Weiterentwicklung der KSV.
- Mitwirkung bei spezifischen, integrativen und transdisziplinären, sowie innovativen Maßnahmen zum Klimaschutz.

#### Erwartetes Ergebnis

- Beitrag zur Umsetzung der KSV, den wir als SDU leisten können und angehen sollten
- Beitrag zu Maßnahmen und Aktivitäten der Zielerreichung durch uns in der Stabstellen-Rolle
- Teil-Beitrag von SDU innerhalb der TU Berlin zum Klimaschutz für ein klimaneutrales Deutschland im Jahr 2050.
- Konkreter(detaillierter) Managementplan für das Dienstleistung-Spektrum von SDU, von A „Weiterbildung“ bis Z „Projektbegleitung“.

- Interaktion mit Akteur\*innen, Partnern und Multiplikatoren, insbesondere Mitwirkung an Beratungs- und Fachgesprächen von Kolleginnen und Kollegen von SDU mit anderen an der TU Berlin
- Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt „SDU: Wir finden die KSV wichtig und richtig“
- SDU (das ganze Team) kennt den Handlungsrahmen der KSV. Jede und jeder kann die Erreichung von Zielen der KSV mit individuellen Beiträgen erläutern und vermitteln. Im Umkehrschluss bedeutet es, dass die Kolleginnen im Team von SDU sich alle in der KAV irgendwo wiederfinden.
- Dokumentation und Bericht zum Projekt, Abschlusspräsentation (Folien).

#### Ziel

- Informationen für Studierende, Beschäftigte und interessierte Bürger\*innen über die Stabsstelle SDU und deren Mitwirkung an der Umsetzung der KVS
- Unterstützung der Umweltbeauftragten und der Koordination für das AGU.
- Unterstützung der Beschäftigten in der Stabsstelle SDU im Handlungsfeld Klimaschutz
- Konstruktives Marketing für die Stabsstelle SDU
- Projektverortung: TU Standorte, TU Berlin „Allgemein“

Michael Hüllenkrämer (SDU32), Jörg Romanski (SDU20)

... und die Gruppe UmweltWurzelHolz aus dem Team von SDU.